

Aus dem Leitbild des THG:

Gemeinschaftliches Handeln soll die Grundlage für das Lernen an unserer Schule bilden.

Darüber hinaus wird jeder Einzelne mit seinen individuellen Stärken und Schwächen in seiner Entwicklung zu einer weltoffenen Persönlichkeit gefördert.



**FÖRDERN UND
FORDERN**

BEGABUNGSFÖRDERUNG

Das THG ist Gründungsmitglied des seit 2006 bestehenden Kooperationsverbundes Wolfenbüttel zur Förderung besonderer Begabungen.



Die Förderung erfolgt bei uns integrativ. Das bedeutet, dass begabte Schüler und Schülerinnen Angebote bekommen, die zum Teil im Ganztagsbetrieb anzusiedeln sind aber in ihren Klassengemeinschaften verbleiben.

Momentan fördern wir:

- musische Begabungen in Bläserklassen und verschiedenen Musikarbeitsgemeinschaften.
- sprachliche Begabungen im bilingualen Unterricht und in einer Arbeitsgemeinschaft zum DELF-Diplom.
- mathematische Begabungen im Forderunterricht in Klasse 5 und 6 (eine Stunde pro Woche parallel zum regulären Mathematikunterricht) und einer Mathematikarbeitsgemeinschaft.
- naturwissenschaftliche Begabungen in diversen Arbeitsgemeinschaften und Akademiekursen.

INKLUSION

Die Schülerinnen und Schüler mit Unterstützungsbedarf in den Bereichen

- körperliche und motorische Entwicklung (KME)
- emotionale soziale Entwicklung (ESE)

werden zielgleich im Klassenverband unterrichtet.



Im Mittelpunkt unserer Schule stehen unsere Schülerinnen und Schüler. Als inklusive Schule wollen wir ihre Begabungen, Erfahrungen und kulturellen Lebensbedingungen in unsere Bildungs- und Erziehungsarbeit einbinden.

Die kontinuierliche Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit.

SPRACHFÖRDERUNG

Deutsch als Zweitsprache

Das Ziel der Sprachförderung „Deutsch als Zweitsprache“ am THG ist es, die Kompetenz von Schülerinnen und Schülern nichtdeutscher Herkunftssprache in ihrer Zweitsprache Deutsch zu verbessern, denn der Erwerb der deutschen Sprache bildet eine wesentliche Grundlage für die Integration, einen erfolgreichen Schulabschluss und die gesellschaftliche Partizipation.

Um Kindern und Jugendlichen nichtdeutscher Herkunftssprache eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht unserer Schule zu ermöglichen, werden am THG Förderkurse für neu nach

Deutschland zugewanderte Schülerinnen und Schüler angeboten. In kleinen Lerngruppen und entspannter Atmosphäre steht dabei für Kinder mit sehr geringen Deutschkenntnissen der Erwerb der sprachlichen Handlungsfähigkeit in der deutschen Sprache im Vordergrund. Darauf aufbauend findet für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund, aber soliden Grundkenntnissen, zusätzlicher Förderunterricht im Fach Deutsch, ebenfalls in Kleingruppen, statt.

Somit leistet das Theodor-Heuss-Gymnasium seit Jahren einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung des schulischen Erfolges dieser Kinder.

